

TOP 5

Gremium	Termin	Status
Beirat für Migration und Integration Stadtrat	10.04.2019 15.04.2019	öffentlich öffentlich

Vorlage der Verwaltung

**Bericht über die Tätigkeiten des Beirates für Migration und Integration vom
01.01.2015 bis zum 09. April 2019**

Vorlage Nr.: 20197178

Nach § 1 Absatz 7 der Satzung der Stadt Ludwigshafen über die Einrichtung eines Beirates für Migration und Integration vom 23. Juli 2009 erstellt der Beirat jeweils zur Mitte und zum Ende der Zeit, für die er gewählt ist, einen Bericht über seine Tätigkeit, der dem Stadtrat vorgelegt wird.

Der Beirat für Migration und Integration wurde für die Legislaturperiode 2014 – 2019 am 23. November 2014 gewählt und konstituierte sich am 29. Januar 2015.

Der Bericht über die Tätigkeiten zum Ende der Amtszeit wird als Tischvorlage verteilt.

ANTRAG

Der Stadtrat möge den Bericht zur Kenntnis nehmen.

Abschlussbericht des Beirats für Migration und Integration der Stadt Ludwigshafen

20.09.2017- 10.04.2019

Nach der Vorstellung des Zwischenberichts des Beirates für Migration und Integration der Stadt Ludwigshafen, der die Arbeiten des Gremiums für den Zeitraum 29. Januar 2015 bis 20. September 2017 darstellte, möchte ich nun über den weiteren Verlauf seit diesem Zeitpunkt anknüpfen und Sie über die vergangenen Aktivitäten in Kenntnis setzen.

Der BMI trifft sich weiterhin mindestens einmal im Quartal, um über aktuelle Themen rund um das Thema Migration und Integration zu debattieren.

Dazu ist es unumgänglich, diverse Redner und Gäste zu seinen Sitzungen einzuladen. So kann der BMI Input bezüglich wichtiger Themen aus erster Quelle erhalten.

Wichtige Themen waren für uns der Umzug der Ausländerbehörde und der Aufbau der neuen Abteilung „Asyl“, weswegen wir Herrn Matthias Fuchs, Bereichsleiter Bürgerdienste, und Herrn Thomas Eckelt, Abteilungsleiter Asyl, zu unserer Sitzung eingeladen haben.

Neben diesen Themen präsentierten verschiedene Gäste Projekte religiöser, kultureller, sportlicher und sozialer Art, wie zum Beispiel den Dachverband „AG für Kulturen“. Hier hat der BMI anlässlich der Gründung auch bei verschiedenen Workshops mitgewirkt. Weiteren Austausch gab es mit dem Kulturprojekt „Delta Helden Spezial“, der Online Plattform „alvivi“, sowie dem Stadtarchiv der Stadt Ludwigshafen.

Aber auch über Anfragen und Anträge von BMI Mitgliedern wurde ausführlich gesprochen und rege diskutiert.

Jedes unserer Mitglieder sucht, parallel zu den Veranstaltungen und Sitzungen des BMIs, den Kontakt zur Öffentlichkeit. Über die jeweilige Partei oder Gruppe, die im Beirat vertreten ist, wird an den Bürger herangetreten. Es wurde versucht das Empfinden dieser gegenüber der Arbeit des Gremiums und der Stadt Ludwigshafen zu erfragen, um die Ziele und Arbeit des BMIs zu verbessern. Ein reger Austausch ist hier von großer Wichtigkeit, sodass wir es uns auch wie in den Jahren zuvor als Ziel gesetzt haben, an den Neubürgerempfängern der Stadt Ludwigshafen mit einem Informationsstand vertreten zu sein. In erster Linie wollten wir dabei die neugewonnen Bürgerinnen und Bürger unserer Stadt willkommen heißen und auf unsere Arbeit aufmerksam machen.

Des Weiteren gab es mehrere Anfragen an den Vorsitzenden des BMIs, in diversen Diskussionsrunden und Projekten als „Experte“ zu fungieren, um die Migrationsarbeit voranzubringen. Davon möchte ich Folgende hervorheben: Das Projekt „Politische Einstellungen von Menschen mit Migrationshintergrund“, das Projekt „IWAQS“ (Interkulturell – Wirksamkeit aufzeigen / Qualität verbessern /Standards definieren), sowie das Vorhaben „Wir alle sind LU - Strategien für Qualität und Vielfalt in der Verwaltung“.

Auch an Kundgebungen haben wir uns als Beirat für Migration und Integration beteiligt. So waren wir mit einem Redebeitrag auf der Demonstration „JA zur Menschlichkeit – Klar gegen Rassismus“, organisiert durch das Netzwerk gegen Rechte Gewalt und Rassismus Ludwigshafen, aktiv vertreten.

Der Dialog mit der Verwaltung sowie anderen Beiräten und Behörden war für uns ebenfalls von großer Bedeutung. Wir haben Gespräche mit unserer Integrationsbeauftragten Hannele Jalonen, dem BMI Mannheim, dem Dachverband der Beiräte in Rheinland-Pfalz, AGARP, sowie dem Integrationsbeauftragten des Landes Miguel Vicente geführt.

Nach dem wir bereits in der ersten Hälfte unserer Amtszeit das erfolgreiche Fussballturnier „Sport verbindet – internationales Jugendfussballturnier“ organisiert hatten, wollten wir dieses nach einem Abstand von zwei Jahren erneut ins Leben rufen. Einstimmig beschloss der BMI das Turnier im Rahmen der interkulturellen Woche 2018 zu organisieren. Nach mehreren Gesprächen mit den Jugendhäusern unserer Stadt und der dort verringerten Anzahl junger Menschen, die sich in diesen Einrichtungen aktiv beteiligen, mussten wir diese Idee jedoch mangels Anmeldungen widerrufen.

Zum Abschluss des Berichts möchte ich Sie mit einigen Eckdaten über die Sitzungen informieren und Sie darauf aufmerksam machen, dass der Beirat für Migration und Integration der Stadt Ludwigshafen am 27. Oktober 2019 neu gewählt wird.

Seit dem Zwischenbericht hat sich der BMI zu sieben Sitzungen getroffen. Dabei wurden drei Anfragen und drei Anträge bearbeitet, wovon ein Antrag dem Stadtrat vorgelegt wurde.

Mit freundlichen Grüßen

Cem Cantekin
Vorsitzender des Beirates für Migration und Integration
der Stadt Ludwigshafen